



Stocksport –

Meisterschaft

im Mannschaftsspiel der Herren

2026

Austragungsmodus

16 Mannschaften in 4 Gruppen zu je 4 Teams

Wettbewerbsleiter:

Dominik Derler

Dieter Pelzmann

BV Schöcklgebiet

Schiedsrichterobmann UL Ost

Gruppeneinteilung der Gebietsliga Ost G1:

Die Zusammensetzung der Teilnehmer ergibt sich nach den Nennungen im Feber des laufenden Spieljahres:

Die Auslosung erfolgte am 14.2.2026 unter Mitwirken von BO Walter Weberhofer (BV Weiz) und BO Dominik Derler (BV Schöcklgebiet).

Gruppe A	Gruppe B	Gruppe C	Gruppe D
ESV Willersdorf	ESV Hafning 2	ESV Nöstl 2	ESV ASVÖ Etzersdorf
ESV Union Marko Naas 2	ESV Puch bei Weiz 1	ESV St. Ruprecht a.d. Raab 2	ESV Gschwendt
ESV Hafning 3	ESV Rinnegg 1	ESV Union Wollsdorf 2	ESV Puch bei Weiz 2
ESV Getränke Elmer Fladnitz/Teichalm	ESV Purgstall 2	ESV Breitegg 1	ESV Oberfladnitz

Eine Abmeldung wird mit dem bezahlen eines Bußgeldes von € 200,- an den Ausrichter sanktioniert.

Das Startgeld (€uro 40,-) ist ebenso spätestens bis 13.03.2026 an den BV Schöcklgebiet

Konto Nummer.: AT393825200006031785 Raiffeisenbank Eggersdorf/Nestelbach (bei Zahlungsreferenz bitte den Verein angeben) zu überweisen.

Spielpaarungen der Vorrunde für alle Gruppen der Gebietsliga Ost G1:

Runde 1	Runde 2	Runde 3	Runde 4	Runde 5	Runde 6
Team 3 – Team 1	Team 1 – Team 4	Team 2 – Team 1	Team 1 – Team 2	Team 4 – Team 1	Team 1 – Team 3
Team 4 – Team 2	Team 2 – Team 3	Team 4 – Team 3	Team 3 – Team 4	Team 3 – Team 2	Team 2 – Team 4
<u>Termin:</u> KW 13-14	<u>Termin:</u> KW 15-16	<u>Termin:</u> KW 17-18	<u>Termin:</u> KW 19-20	<u>Termin:</u> KW 21-22	<u>Termin:</u> KW 23-24

Gespielt werden **muss in den festgesetzten Kalenderwochen**

Anspielzeiten: Wochentags 19:00 Uhr, Samstag spätestens 17:00 Uhr bzw. Sonntag spätestens 10:00 Uhr.

Die **Spieltermine** können von den Mannschaften selbst in den vorgegebenen Kalenderwochen festgelegt werden. **Sollten sich Vereine nicht für einen Termin einigen, so wird der Verbandstermin (Sonntag 10:00 Uhr) vorgeschrieben.**

Die Spieltermine sind spätestens 14 Tage davor an den Wettbewerbsleiter zu melden, damit die Termine im Ligaportal angepasst werden können.

Vorrundenwertung:

Es werden jeweils 5 Durchgänge zu 6 Kehren gespielt. Diese 5 Durchgänge werden als Ergebnis verbucht.

z.B.: Team Blau hat 3 Durchgänge gewonnen = Plus 6
Team Grün hat 2 Durchgänge gewonnen = Plus 4
Ergebnis: 6 : 4 für Team Blau - der Sieger (Team Blau) erhält 2 Siegpunkte.

z.B.: Team Rot hat 2 Durchgänge für sich entschieden,
ebenso Team Gelb
ein Durchgang endet unentschieden.
Ergebnis: 5 : 5 - beide Teams erhalten 1 Siegpunkt

Tabelle:

Rang	Mannschaft	S	U	N	Ergebnis	Spielpunkte	Siegpunkte
1.	Team Blau	1	0	0	6 : 4	+2	2
2.	Team Rot	0	1	0	5 : 5	0	1
2.	Team Gelb	0	1	0	5 : 5	0	1
4.	Team Grün	0	0	1	4 : 6	-2	0

Bei **Siegpunktgleichheit** werden die Spielpunkte als Entscheidung herangezogen (Plus-Minus-Differenz: z.B.: Team Blau 33 : 27, Team Rot 33 : 27, beide Teams +6).

Wenn auch hier Gleichstand besteht, werden die Stockpunkte als Entscheidung herangezogen (die höhere Anzahl an eigenen Stockpunkten). Sollte auch hier Gleichstand bestehen, werden die direkten Begegnungen als Entscheidung herangezogen. Sollte auch hier Gleichstand bestehen, entscheidet das Los.

Die Ersten und zweiten jeder Gruppe spielen im Viertelfinale

Viertelfinale Gebietsliga Ost G1:

Kalenderwoche 26

Nach der Vorrunde werden die erst- bzw. zweitplatzierten Mannschaften jeder Gruppe von Rang 1 bis Rang 8 gereiht (zuerst die Plätze 1 danach die Plätze 2).

VF 1	VF 2	VF 3	VF4
Rang 1/Gr. A gegen Rang 2/Gr. D	Rang 1/Gr. C gegen Rang 2/Gr. B	Rang 1/Gr. D gegen Rang 2/Gr. A	Rang 1/Gr. B gegen Rang 2/Gr. C

Das Heimspielrecht haben die 4 Gruppensieger der Vorrunde.

Das Heimspielrecht haben die 4 Gruppensieger der Vorrunde. Gespielt max. 5 Durchgänge (best-off-five)

Anspiel für die Heimmannschaft in den Durchgängen eins, drei usw. Gewinner ist jene Mannschaft, die als erste 6 Spielpunkte erreicht hat. Sollte es nach fünf Durchgängen

unentschieden stehen, werden so lange zwei Kehren gespielt, bis eine Entscheidung gefallen ist. Anspiel bei den jeweils noch zu spielenden zwei Kehren nach dem 5. Durchgang hat jene Mannschaft, welche im 5. Durchgang Anspiel hatte. In der zweiten Kehre wird das Anspiel gewechselt. Sollten mehr als 2 Kehren gespielt werden müssen, werden diese analog der ersten zwei Kehren durchgeführt.

Die vier Verlierer werden nach der Startnummerneinteilung vor dem Viertelfinale (niedrigere vor höherer) auf die Plätze 5 bis 8 gereiht.

Die vier Gruppen letzten steigen in die Bezirksliga ab. Die Plätze 12-3 sind Steher.

Final 4 der Gebietsliga Ost G1:

Die vier Sieger der Viertelfinals Spiele bestreiten das Final 4

Spieltermin: 10.7.2026 in Purgstall

Anspiel Halbfinale: 19:00 Uhr

Anspiel Finale: 21:00 Uhr

Die Plätze 1 und 2 sind die Aufsteiger in die Kreisliga Ost

Stocksport – Gebietsliga Ost G1 im Mannschaftsspiel

Durchführungsbestimmungen

Bei Streitigkeiten/Unstimmigkeiten der Gebietsliga Ost G1 Stocksport-Meisterschaft im Mannschaftsspiel wird der Vorstand der Unterliga Ost (Vorsitzender, Schiedsrichterobmann UL Ost, Fachwart UL Ost und der zuständige Wettbewerbsleiter) in Zusammenhang mit dem Sportgerichtsvorsitzenden des Landesverbandes anhand der Durchführungsbestimmungen eine Entscheidung treffen, welche für beide Mannschaften bindend sind.

Die **Kaderliste** der einzelnen Vereine muss spätestens **am 28. Feber 2026** im Ligaportal von den Vereinen selbst, bekanntgegeben werden.

1) Sportanlage:

Die Spielstätte soll überdacht sein. **Offene Stocksportanlagen können bespielt werden.** Diese Vereine müssen eine Ausweichspielstätte bekannt geben. Sportanlagen mit nur einer Bahn sind zugelassen und müssen IFI-Norm aufweisen (Asphalt- bzw. Pflastersteinboden, genügend Abstand zu den jeweiligen Begrenzungen).

- Vereine dürfen die Heimspiele auf ihrer offenen Stocksportanlage spielen.
- Bei Schlechtwettervorhersage ist der Gastverein spätestens 2 Stunden vor Spielbeginn zu verständigen, wo gespielt wird (Heimanlage oder Ausweichspielstätte).
- Sollte das Meisterschaftsspiel **durch Witterung (Regen, Gewitter, etc.) abgebrochen werden**, wird das Spiel mit **5 : 0 Spielpunkte, 0 : 0 Stockpunkte und 2 Siegpunkten für die Gastmannschaft** strafverifiziert. Bei Punktegleichheit wird diese Mannschaft automatisch zurückgereiht.

Bei Errichtung einer Bande ist eine Mindesthöhe von 1,0 m einzuhalten.

Absperrungen gegenüber dem Publikum sollen entweder durch bauliche Gegebenheiten oder zu errichtende Absperrungen vorhanden sein.

Die Wahl der Stockmarker und die Seitenwahl hat die jeweilige Heimmannschaft. Die Sportanlage muss 1 Stunde vor Spielbeginn der Gastmannschaft zu Trainingszwecken

zur Verfügung gestellt werden. Wurde dies nicht eingehalten, so kann die Gastmannschaft eine Verschiebung des Spielbeginnes um die Zeit der Verspätung beantragen.

Bei Nichtanwesenheit einer Mannschaft bei Spielbeginn ist mit dem Beginn 30 min zu warten und nach Ablauf dieser Wartezeit ist das Spiel abzusagen und der Wettbewerbsleiter zu verständigen.

2) Schiedsrichter:

Auf den Schiedsrichter wird vorerst verzichtet. Es muss und soll im Sinne des Sportes bzw. des Fair Play gehandelt werden. Sollte ein Schiedsrichter gewünscht werden, muss dies dem Schiedsrichterbmann der Unterliga Ost rechtzeitig **schriftlich per Email** (schiriobmannulost@gmx.at) bekanntgegeben werden. Dieser teilt den Schiedsrichter ein. Der Spesenersatz für den Schiedsrichter ist **€ 60,- + das offizielle Kilometergeld** (40 Cent pro Km) und muss vom Verein, welcher den Schiedsrichter fordert bezahlt werden.

3) Anspielzeiten und Austragungsorte:

Termin und Uhrzeit werden von den Mannschaften untereinander ausgemacht.

Anspielzeiten: Freitag nicht vor 19:00 Uhr, Samstag spätestens 17:00 Uhr bzw.

Sonntag spätestens 10:00 Uhr

Anspielzeiten **sollten unbedingt eingehalten** werden.

Verbandstermin: Sonntag, 10:00 Uhr

Abweichungen der Spieltermine können nach schriftlicher Darlegung der Gründe und mit Einverständnis der Gastmannschaft von der UL Ost zugelassen werden.

Diese Darlegung **muss mindestens 14 Tage vor dem geplanten Spieltermin der Gegner und der Wettbewerbsleiter schriftlich per E-Mail erhalten.**

4) Durchführung:

Die Durchführung der Vorrundenspiele sowie Achtel- und Viertelfinale obliegt den Heimvereinen.

5) Spielpause:

Nach dem 2. Durchgang ist eine Pause von 15 Minuten abzuhalten. Es ist erlaubt, dass Heimverein und Gastverein **vor Spielbeginn** einvernehmlich vereinbaren, keine Pause abzuhalten. Diese Vereinbarung kann nach Beginn des Spieles nicht mehr geändert werden. Trainingsversuche sind in der Pause erlaubt.

6) Wertung:

Die Wertung erfolgt nach IER und ISPO (Regelbuch 11) Stand: 1. Okt. 2022 und wird Online per Liveticker durchgeführt.

Der Liveticker (Ligaportal-Stmk) ist zwingend zu verwenden und am Spielende durch den Gastverein (Bestätigungscode) zu beenden. Es sind auf dem Wertungsblatt des Liveticker von jeder Mannschaft die 4 Spieler, welche beim ersten Durchgang beginnen einzutragen. Sollte ein Auswechselspieler zum Einsatz kommen, ist er nachzutragen.

7) Ergebnisse:

Das Ergebnis mit aktueller Tabelle wird nach der Eingabe des Bestätigungscode des Gastvereines sofort online auf Ligaportal-Stmk veröffentlicht.

Sollte der **Liveticker nicht verwendet** werden, ist ein **Bußgeld von € 100,-** an den durchführenden Bezirksverband der Meisterschaft zu entrichten.

8) Mannschaftskader:

Es dürfen Spieler, welche einen **gültigen digitalen Spielerpass** besitzen und für den jeweiligen Verein spielberechtigt sind an der Meisterschaft teilnehmen.

Der Kader jeder teilnehmenden Mannschaft muss mindestens 4 Spieler umfassen und ist mit 10 Spielern begrenzt.

Weiters dürfen die Spieler **einmal** in einer höheren Liga desselben Vereines eingesetzt werden. **Nach unten (niedrige Liga) dürfen keine eingesetzt werden.**

[Durchführungsbestimmung BÖE Pkt. 2.3 \(Seite 8 - Umlaufbeschluss vom 6.3.2024\)](#)

Abgabetermin des Spielerkaders **13. März 2026** (**Änderungen können bis zum Ende der Übertrittszeit durchgeführt werden**)

Bei der Anmeldung vor jedem Meisterschaftsspiel (Abgabe Startkarte), können bis zu fünf **spielberechtigte Spieler** angemeldet werden. Der Auswechselspieler kann nach jedem Durchgang eingesetzt werden. Dabei stehen nur dem Auswechselspieler 4 Trainingsversuche auf der Spielbahn zu. Im Verletzungsfall kann der Auswechselspieler sofort eingesetzt werden.

Der Auswechselspieler darf sich während des Spiels nicht auf der Spielfläche aufhalten.

9) Nichtantreten einer Mannschaft:

5 : 0 Spielpunkte, 0 : 0 Stockpunkte und 2 Siegpunkte für die anwesende Mannschaft. Außerdem wird einer Mannschaft, **die nicht zum Meisterschaftsspiel erschienen ist, pro Nichterscheinen 2 Siegpunkte** abgezogen. Bei Punktegleichheit wird diese Mannschaft automatisch zurückgereiht. Zusätzlich wird der Verein mit einem **Bußgeld von € 300,-** vom Ausrichter belangt.

Ausnahme: Unfall bei Anreise – Nachweis erforderlich

10) Ausschreitungen bzw. Regelverstößen:

5 : 0 Spielpunkte, 0 : 0 Stockpunkte und 2 Siegpunkte für jene Mannschaft, die nicht beteiligt war. Außerdem wird jener Mannschaft, welche den Regelverstoß bzw. die

Ausschreitung verursacht hat 1 Siegpunkt in der Endwertung der Vorrunde abgezogen und eine Anzeige beim Landesverband durch den Schiedsrichter. Bei Punktegleichheit wird diese Mannschaft automatisch zurückgereiht.

11) Trikotwahl:

Es ist zwingend eine Sportbekleidung der jeweiligen Mannschaft bestehend aus einheitlicher Oberkörperbekleidung – Regel 321 IER

12) Startgeld:

Das Startgeld in Höhe von **Euro 40,-** ist mit **Angabe des Vereinsnamen** auf das Konto des **BV Schöcklgebiet** IBAN: **AT393825200006031785 Raiffeisenbank Eggersdorf/Nestelbach** zu überweisen.

Mit dieser Überweisung akzeptiert jeder Verein den Austragungsmodus und die Durchführungsbestimmungen.

Ergänzungen zu den Durchführungsbestimmungen

- 1.) **30 min vor Spielbeginn** ist von beiden Mannschaften eine ausgefüllte Startkarte und die digitalen Spielerpässe beim Heimspielverantwortlichen abzugeben. Die Spielerpässe der 4 startenden Spieler der beiden Vereine sind im Onlinesystem des Ligaportal einzuscannen ([siehe Anleitung](#)). Sollte der Auswechselspieler zum Einsatz kommen wird dieser, nach Spielerpassvorlage vom Heimspielverantwortlichen in das Wertungsblatt eingetragen und der Spielerpass ins Onlinesystem eingescannt (**zwingend vorgeschrieben**).
Punkt 1 der Ergänzung ist bei jedem Spiel durchzuführen.
- 2.) Ein Spieler hat das Recht **einmal** in einer höheren Liga auszuhelpen (siehe Punkt. 8 der Durchführungsbestimmungen). Ausgenommen sind Ziel- und Weitenwettbewerb, sowie Mixed-, Senioren-, Junioren- und Jugendbewerbe.
- 3.) Beim Ausfall oder Ausschluss einer Mannschaft wird in der Gruppe die Vorrunde mit 3 Mannschaften gespielt.
- 4.) Eine einheitliche Oberkörperbekleidung ist vorgeschrieben (Regel 321) und wird bei Zuwiderhandlung analog der IER geahndet.
- 5.) Kontrollen der Sportgeräteteile analog IspO § 417, Einzug von Sportgeräteteilen mittels LV-Einzugsprotokoll. **Der Schiedsrichter hat auf Verlangen** eines Mannschaftsführer auffälliges Material zu kennzeichnen und nach dem Wettbewerb zu überprüfen und gegebenenfalls mittels Einzugsprotokoll an den Landesverband Steiermark weiterzuleiten.
Ausnahme kein Schiedsrichter: Sollte ein Mannschaftsführer auffälliges Material erkennen, so muss er dieses mit seiner Unterschrift kennzeichnen (Foto des Materials mit der Unterschrift ist angebracht). Wettbewerbsleiter nach dem Spiel informieren. Dieses Material wird dann im Beisein vom Schiedsrichterbmann der UL Ost und Wettbewerbsleiter so schnell als möglich überprüft.

- 6.) Stockmarker sind von der Heimmannschaft zu stellen.
- 7.) **Fair Play bei Versuchsabgaben.** Eine Beschallung (Musikabspielen, etc.) ist erlaubt, jedoch schon bei der Konzentrationsphase zu unterlassen. Bei wiederholter Unterlassung erfolgt eine Anzeige beim Schiedsgericht.
- 8.) **Aufgaben des Heimspielverantwortlichen:** Der vom durchführenden Verein zu stellende Heimspielverantwortliche hat die Pflichten nach IER 702 wahrzunehmen. Zusätzlich übernimmt er während des Wettbewerbes die Tätigkeit eines Bahnrichters lt. IER 705 (Ausfüllen des Wertungsblattes siehe Pkt.1). Weiters ist der Heimspielverantwortliche verpflichtet, dass der Pkt. 7 der Durchführungsbestimmungen (Ergebnisse) auch eingehalten und durchgeführt wird.
- 9.) **Alkoholverbot gilt für alle Spieler während der Durchgänge (inkl. Pause).** Betroffene Spieler dürfen bei der laufenden Begegnung nicht weiter eingesetzt werden (siehe Spielordnung bzw. Statuten des Landesverbandes Steiermark).
- 10.) **Einspielzeit:** Die letzten 60 Minuten vor Spielbeginn, dürfen nur die 5 Spieler jeder Mannschaft (welche an diesem Tag das Ligaspiel bestreiten und auf der Startkarte eingetragen sind) einspielen. **Erlaubt nur 1 Stock pro Spieler.**